

Zertifikat

SIGNTRUST NET

Betreiber:

Deutsche Post Com GmbH
Tulpenfeld 9, 53113 Bonn

- ▶ **Zertifizierungsgegenstand:** SIGNTRUST NET: ASP-Dienst zur Erzeugung von Massensignaturen und Zeitstempeln sowie Massenverifikation von Signaturen für elektronische Dokumente (s. Seite 2)
- ▶ **Sicherheitsziele:** Übereinstimmung mit den Vorgaben des deutschen Signaturgesetzes zur Erzeugung von elektronischen Signaturen.
- ▶ **Prüfebene(n):**
Konzeption: Die seitens des Betreibers bereitgestellte Dokumentation zur Konzeption der Sicherheit des Verfahrens wurde auf Schlüssigkeit und Widerspruchsfreiheit geprüft.
Realisierung: Die Realisierung der Sicherheitsmaßnahmen wurde durch ein Audit vor Ort überprüft.
- ▶ **Prüfumfang:** Gegenstand der Prüfungen waren die Sicherheitsmaßnahmen in den Bereichen Organisation, Personal, bauliche und technische Infrastruktur, sowie die Betriebs- und Management-Prozesse.
- ▶ **Prüfergebnis:** Das Ergebnis der Prüfung der Dokumentation und des Audits vor Ort am 27.06.2006 sind im Bericht vom 03.07.2006 enthalten. Als Ergebnis wird bestätigt, dass die o.a. Sicherheitsziele erreicht werden.

Prüfung und Zertifizierung wurden entsprechend der Guideline 07-DOT der Zertifizierungsstelle der T-Systems durchgeführt.

Dieses zweiseitige Zertifikat ist gültig bis zum 31.08.2009. Im Rahmen der Gültigkeit sind jährliche Wiederholungsaudits vereinbart.

Registrierungsnummer: Bonn, den 29.08.2006

T-Systems-

DOT-DIG-07176-2006

Dr. Heinrich Kersten
Leiter der Zertifizierungsstelle



Akkreditiert nach DIN EN 45011 durch
DATech GmbH unter DAT-ZE-015/98-01

Weitere Informationen zum Zertifizierungsgegenstand SIGNTRUST NET:

- Die Erzeugung und Verifikation von Massensignaturen wird unter Verwendung eines Signatur-Servers durchgeführt, der in einer sicheren Infrastruktur betrieben wird.
- Zeitstempel werden unter Nutzung des entsprechenden Dienstes des ZDA "Deutsche Post Com GmbH, Geschäftsfeld Signtrust" erzeugt.
- Daten können dem Signatur-Server kundenspezifisch über eine Datei-Schnittstelle und / oder eine Netzwerk-Schnittstelle zur Signierung bzw. Verifizierung zugeführt werden.
- Der Betreiber liefert an Endkunden zum Zwecke der Verifikation *einzelner* Signaturen zusätzlich eine (sicherheitsbestätigte) Verifikationskomponente eines anderen Anbieters aus. Diese Komponente fällt jedoch nicht unter das vorliegende Zertifikat.

Die Zertifizierungsstelle der T-Systems ist durch die DATECH GmbH für das Gebiet "Sicherheit von IT-Produkten und IT-Systemen sowie IT-Dienstleistungen und IT-gestützten Geschäftsprozessen" nach EN 45011 akkreditiert. Für die hierunter fallenden Verfahren vgl. die Akkreditierungsurkunde unter www.t-systems.zert.com.

Des Weiteren ist die Zertifizierungsstelle von der Bundesnetzagentur anerkannt als Prüf- und Bestätigungsstelle für das Signaturgesetz sowie vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) für die Ausstellung des Deutschen IT-Sicherheitszertifikats im Hinblick auf die Common Criteria und die ITSEC.

Die Zertifizierung gilt nur für den angegebenen Zertifizierungsgegenstand und im Zusammenhang mit den genannten Sicherheitszielen.

Jegliche Gewährleistung für den Zertifizierungsgegenstand durch die T-Systems ist ausgeschlossen.

Referenzen:

Guideline 07-DOT *Zertifizierung von Organisation und Technik, Version 2.0 vom 23.02.2006*

Deutsches Signaturgesetz *Gesetz über Rahmenbedingungen für elektronische Signaturen und zur Änderung weiterer Vorschriften (Signaturgesetz – SigG), zuletzt geändert durch Art. 3 (9) des Zweiten Gesetzes zur Neuregelung des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) vom 07. Juli 2005 (BGBl. Jahrgang 2005, Teil I, Nr. 42)*

EN 45011 *Allgemeine Anforderungen an Stellen, die Produktzertifizierungssysteme betreiben (ISO/IEC Guide 65:1996); EN 45011:1998*